

# Beherrschte Autos gewinnen

Nach den Statuten des Neuen Deutschen Automobil-Clubs ist ein Geschicklichkeitsturnier ein „der Verkehrserziehung dienender Wettbewerb, der nicht auf Tempo ausgelegt ist, sondern bei dem alltägliche Situationen möglichst fehlerfrei gemeistert werden müssen.“ Beim Automobil-Sport-Club klappte das ganz gut.

Sulzbach-Rosenberg. (gfr) 23 Turnierfahrer versuchten sich beim 37. Geschicklichkeitsturnier des ASC im Umgang mit ihrem Pkw im Parcours auf dem Parkplatz des ehemaligen Edeka-Marktes in Rosenberg. Die Zeit, in der er durchfahren wurde, ist beim Geschicklichkeitsturnier zweitrangig, Fehler entscheiden.

Die NAVC-Turnierordnung sieht alltägliche Verkehrssituationen vor, etwa vorwärts, rückwärts oder seitlich einparken. Eng ist die Gasse aus Slalomstangen, die vorwärts, aber auch rückwärts durchfahren werden muss, auch das Wenden im abgesteckten Viereck ist keine leichte

Übung. Damit die Turnierfahrer mit kleinen Fahrzeugen keinen Vorteil haben, werden die Hindernisse der jeweiligen Fahrzeuggröße angepasst – ein Smart ist nicht besser dran, als ein großes SUV. Beim Start galt es, abzuschätzen, ob das Fahrzeug durch zwei in geringer Entfernung aufgestellte Stangen passt – Fehlschätzung brachte Strafpunkte. Durch die Slalomstangen ging es zum Einparken, vorwärts und rückwärts an ein Gatter, vorwärts und rückwärts durch die Klötzchen-Gasse, seitlich in eine „Parklücke“ ohne Berühren der Bordsteinkante, dann Wenden im „engen Innenhof“.

Nur vier der 23 Turnierfahrer schafften den Kurs strafpunktfrei, daher musste die gefahrene Zeit für die Wertung herangezogen werden. Da war der Dauersieger der letzten Jahre, Landesverbandssportleiter Martin Meyer, mit 2:32.92 Minuten wieder einmal der Schnellste. Knapp 20 Sekunden langsamer war Bertram Lukesch vom ASC Sulzbach-Rosenberg, die restlichen Pokale bis zum 6. Platz schnappten sich die Franken vom ASC Ansbach und MSC Altmühltal. Die Damenwertung holte sich Brigitte Meyer, ASC Ansbach. Für den Parcours waren Walter Birkel und Johann Göppl verantwortlich, Turnierleiter war Manfred Scharnagel.



Rückwärts an das Gatter – aber ohne Anstoßen, denn das gäbe Strafpunkte.



Die Sieger des 37. ASC-Geschicklichkeitsturniers stehen fest: Von links Erich Ziegler, Turnierleiter Manfred Scharnagel, Brigitte Meyer, Willi Däschlein, der Turniersieger Martin Meyer, Bertram Lukesch, Jürgen Hermann, Karl Schopf und Manfred Hoffmann. Bilder: gf (2)

## Ergebnisliste

**Die Sieger des Geschicklichkeitsturniers:** 1. Martin Meyer, ASC Ansbach, 2. Bertram Lukesch, ASC Sulzbach-Rosenberg, 3. Erwin Hermann, MSC Altmühltal, 4. Willi Däschlein, MSC Altmühltal, 5. Manfred Hoffmann, Soli Neuhaus,

6. Erich Ziegler, ASC Ansbach. **Sieger bei den ASC-Turnierfahrern:** 11. und 12. Platz Walter Birkel und Johann Göppl, 15. Michael Jenner, 17. Lukas Renner, 21. und 22. Albert Gress und Sigrid Hermanns, 23. Markus Janner. (gfr)